



Taichung, Taiwan

Himmelsgärten für das Klima

Mit dem 104 Meter hohen Wohnhochhaus ist Taichung um ein Verdichtungsprojekt reicher, das neben Wohnungen auch Geschäfte und Büros beherbergt. Das Besondere ist die begrünte Fassade, die zur Klimaanpassung beiträgt.

Sky Green ist eine gemischt genutzte Siedlung im Herzen von Taichung in einem dicht bebauten und pulsierenden Viertel. Das Projekt besteht aus zwei 26-stöckigen Wohntürmen mit Wohneinheiten ab dem vierten Stock sowie Einzelhandelsflächen. Die beiden Wohntürme beherbergen großzügige Freizeiteinrichtungen und Gemeinschaftsräume für Aktivitäten im Innen- und Außenbereich. Beide Türme haben tief eingelassene Fenster und die Fassaden sind von auskragenden Balkonen aus Sichtbeton mit Bäumen und kleinen Gärten – die Architekten nennen diese Himmelsgärten – umgeben. An der Fassade wurden Gitter für Kletterpflanzen montiert. Die Landschaftsgestaltung stand bei diesem Bau im Zentrum für die Erstellung der Gebäudehülle. Die Fassadenelemente – das Gebäude wurde in Betonskelettbauweise errichtet – erzeugen einen tiefen Sonnenschutz. Das Grün fungiert als aktive und lebendige Schnittstelle zwischen Innen- und Außenumgebung und trägt zur Klimaanpassung aktiv bei.

Große sogenannte „Himmelsterrassen“ erweitern den Wohnraum der Bewohner von innen nach außen und schaffen eine biophile Umgebung in dem Hochhaus. Jede Einheit ist optisch mit dem Grün außerhalb verbunden. Die atmungsaktive Fassade wirkt in dem dicht besiedelten Stadtteil als Blickfang. Das Gebäude versorgt sich zu knapp 60 Prozent selbst mit Energie – mit Hilfe von Solarpaneelen und Erdwärme. Die Architekten und der Bauherr erhielten für ihr zukunftsweisendes Stadtentwicklungsprojekt den Good Design Award, verliehen vom Chicago Athenaeum und dem Europäischen Zentrum für Architektur, Kunstdesign und

Stadtforschung, wie auch den Preis beim World Architecture Festival in China, in der Kategorie „Excellent Design“.

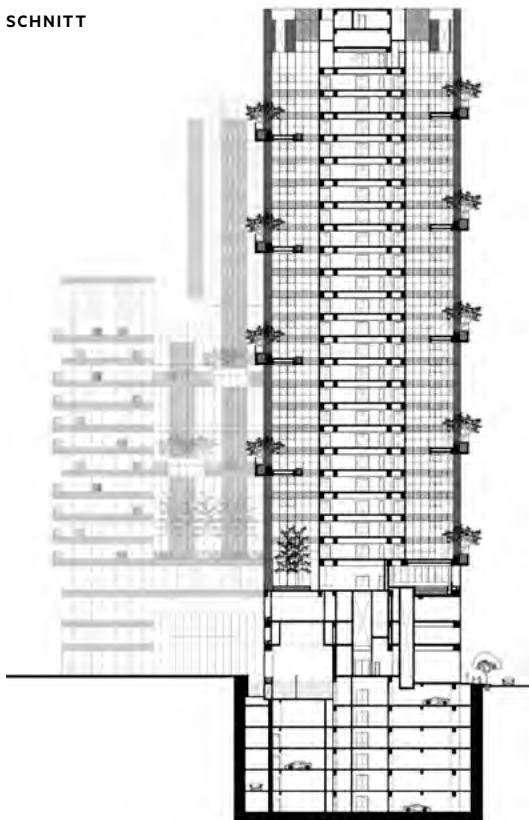
Nachhaltigkeit als Kriterium

WOHA wurden für einen Entwurf für den gemischten Wohnbau von der Stadtregierung Taichung und der Feng Chia Universität eingeladen. Die Themen Nachhaltigkeit, weniger CO₂-Emissionen und intelligente Städte standen dabei im Zentrum. Die Regierung ist dabei, neue Vorschriften für Taichung auszuarbeiten, für eine grünere, lebenswertere Stadt.

Das Gelände besteht aus zwei rechteckigen Grundstücken, von denen eines zur Hauptstraße der Stadt, der Gongyi Road, und das andere zur Daying Street, einer ruhigeren Nebenstraße, zeigt. Die Geschäfte haben gestaffelte Glasverkleidungen, um den von Bäumen gesäumten Fußgängerwegen und dem modernen Außenbereich eine städtische Kulisse zu verleihen. Abseits des geschäftigen Straßenlebens begrüßt ein intimer, ruhiger Innenhof die Bewohner, wenn sie in ihre Wohnungen zurückkehren.

Die Architekturstrategie von Sky Green ist für Taichung neu, WOHA hat mit nachhaltigen Stadtentwicklungskonzepten bereits viel Erfahrung. Sie bauten bereits ähnliche Stadtteile in Singapur und anderen Regionen. Das Design von Sky Green wurde an die lokale Kultur und das subtropische Klima angepasst sowie an die Ansprüche an die Sicherheit bei Erdbeben und Taifunen. Sky Green wird maßgeblich dazu beitragen, den neuen Maßstab für Nachhaltigkeit für die zukünftigen Entwicklungen der Stadt zu definieren.

SCHNITT



PROJEKTDATEN

Sky Green
Gongyi Road, Nantun District, Taiwan
Bauherr: Golden Jade Construction & Development Corp.

Architektur: WOHA, 29 HongKong Street, 059668 Singapur
Lokaler Architekt: Archiman Architects Planners Associates

Bruttogeschossfläche: 100.000 m²
Gebäude- und Elektrotechnik: Jin Ding
Bauunternehmen: Dayan Engineering Consultant COLTD

Landschaftsplanung:
Architekturforschungszentrum der Universität Feng Chia